



Curriculum Vitae Professor Dr. Volkmar Braun

Name: Volkmar Braun
Geboren: 18. Juli 1938
Familienstand: verheiratet



Akademischer und beruflicher Werdegang

seit 1974 C4 Professor für Mikrobiologie an der Universität Tübingen
1972 C3 Leiter einer selbständigen Arbeitsgruppe am Max-Planck Institut für Molekulare Genetik in Berlin
1972 Habilitation an der Universität Tübingen
1965 Promotion an der Universität München
1957 - 1962 Studium der Chemie an den Universitäten Freiburg und München

Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten (Auswahl)

1974 - 2012 Mitglied und teilweise Sprecher dreier Sonderforschungsbereiche, eines Schwerpunktprogramms und eines Graduiertenkollegs an der Universität Tübingen

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien (Auswahl)

1981 - 1982 Mitglied des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften (Auswahl)

2008 Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina

2007 Max Planck Fellow

2005 Ehrendoktorwürde der Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg

1998 Mitglied der Heidelberger Akademie der Wissenschaften

1994 Robert Koch Preis

1982 Preis der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie

Freitext über die persönlichen Arbeitsschwerpunkte

Struktur und Funktion der äußeren und inneren Membran Gram-negativer Bakterien. Import und Export von Metaboliten und von Proteintoxinen. Genetische Mechanismen der Entstehung der Proteintoxinvielfalt. Mechanismen der Eisenversorgung von Bakterien. Regulation des Eisentransports und seine Bedeutung für die Virulenz pathogener Bakterien. Transmembran – Transkriptionskontrolle. Mechanismen der Initiation und Weiterleitung von Transkriptionssignalen.